

EnergieberaterIn

Im BIS anzeigen



Haupttätigkeiten

EnergieberaterInnen sind Ansprechpersonen für energierelevante Fragen bei EndverbraucherInnen (Privathaushalte oder Unternehmen). Bei gewerblichen oder privaten Sanierungen, Um- oder Neubauten bilanzieren und begutachten sie den technischen und baulichen Ist-Zustand hinsichtlich des Energieverbrauchs, der Energieverteilung und der Energieerzeugung, sie zeigen Optimierungspotenziale auf und entwickeln auf die KundInnen abgestimmte Energiekonzepte. Sie beraten bei Erwerb oder Erneuerung von Immobilien, Anlagen oder Geräten und erteilen darüber hinaus Auskunft über Fördermöglichkeiten. Sofern befugt, erstellen EnergieberaterInnen auch den bei Neubau, Verkauf oder bei Änderung von Gebäuden verpflichtenden sogenannten Energieausweis.

Beschäftigungsmöglichkeiten

EnergieberaterInnen arbeiten in Energieberatungsunternehmen, in Baufirmen, in Architekturbüros, bei Energieversorgungsunternehmen oder in der öffentlichen Verwaltung. Weitere Beschäftigungsmöglichkeiten ergeben sich bei Unternehmen, die Technologien und Anlagen im Bereich erneuerbare Energie anbieten (z.B. Photovoltaikanlagen, thermische Solaranlagen, Pelletsheizungen). Der Beruf wird auch oft selbstständig ausgeübt.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): 11 🗹 zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Angebotskalkulation
- Ausbildung zum/zur EnergieberaterIn
- Bausanierungskenntnisse
- Betreuung eines Messestandes
- Durchführung von Umweltanalysen
- Energiekostenberatung
- Entwicklung von Energiekonzepten
- Gebäudetechnik-Kenntnisse
- KundInnenberatung
- Planung von Energieversorgungsanlagen
- Technische Bauplanung
- Umweltanalytik

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Berechnung von Energiekennzahlen
- Elektrische Energietechnikkenntnisse
- Energieberatung

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Bauerrichtungskenntnisse
 - Fassadenbau (z. B. Montage von Sonnenschutzeinrichtungen)
- Bauplanungskenntnisse
 - Bauphysik
 - Technische Bauplanung (z. B. Energiekennzahlen)
- Bausanierungskenntnisse



- Altbausanierung (z. B. Renovierung von Fassaden)
- Nachhaltige Gebäudesanierung
- Thermische Sanierung
- EDV-Anwendungskenntnisse
 - Internet-Anwendungskenntnisse
 - Bürosoftware-Anwendungskenntnisse (z. B. Tabellenkalkulationsprogramme-Anwendungskenntnisse, Textverarbeitungsprogramme-Anwendungskenntnisse)
- Elektrische Energietechnikkenntnisse
- Energietechnik-Kenntnisse
 - Entwicklung von Energiekonzepten
 - Ökoenergietechnik (z. B. Erneuerbare Energien)
 - Energieversorgung (z. B. Planung von Energieversorgungsanlagen)
- Gebäudetechnik-Kenntnisse
 - Heizungs-, Klima-, Lüftungs- und Sanitärtechnik (z. B. Biomasseheizanlagen, Heizungs- und Warmwasseranlagen)
- Kundenbetreuungskenntnisse
 - Beratungskompetenz
- Umweltschutzkenntnisse
 - Umweltconsulting (z. B. Energiekostenberatung, Energieberatung, Beratung zu autonomer Energieerzeugung, Beratung zu Stromverkaufsmöglichkeiten, Beratung zu Fördermöglichkeiten für erneuerbare Energien, Förderbestimmungen zur thermischen Sanierung)
- Umwelttechnikkenntnisse
 - Betrieblicher Umweltschutz
 - Energie-Bilanzerstellung
 - Energiemanagement (z. B. Energiespartechnik, ISO 50001)
- Vertriebskenntnisse
- Vortrags- und Präsentationskenntnisse
- Wissenschaftliches Fachwissen Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
 - Wirtschaftswissenschaften (z. B. Umweltpolitik)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Analytische Fähigkeiten
- Reisebereitschaft

Digitale Kompetenzen nach DigComp

| 1 Grundlegend | 2 Selbstständig | 3 Fortgeschritten | 4 Hoch spezialisiert | |
|---------------|-----------------|-------------------|----------------------|--|
| | | | | |

Beschreibung: EnergieberaterInnen müssen den Umgang mit berufsspezifischen Softwarelösungen und digitalen Anwendungen sicher und eigenständig beherrschen. Sie sind in der Lage, selbstständig digitale Inhalte zu erstellen und zu bearbeiten sowie Fehler zu beheben. Auch können sie digitale Anwendungen für die Kommunikation mit Kundinnen und Kunden, die Zusammenarbeit im Betrieb und die Dokumentation routiniert verwenden. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften und halten diese ein.



Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

| Kompetenzbereich | enzbereich Kompetenzstufe(n) von bis | | | | | | | | Beschreibung |
|---|--------------------------------------|---|---|---|---|---|---|---|--|
| 0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | EnergieberaterInnen müssen sowohl allgemeine wie auch berufsspezifische digitale Anwendungen (z. B. Connected Buildings, Digitales Dokumentenmanagement, Predictive Analytics, Smart Grid) und Geräte selbstständig und sicher anwenden und auch in neuen Arbeitssituationen einsetzen können |
| 1 - Umgang mit Informationen und Daten | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | EnergieberaterInnen müssen umfassende Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und bewerten können, aus den gewonnenen Daten selbstständig Konzepte und Empfehlungen ableiten und in ihrer Arbeit umsetzen. |
| 2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | EnergieberaterInnen müssen verschiedene digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen, MitarbeiterInnen und Kundinnen und Kunden unabhängig anwenden können. |
| 3 - Kreation, Produktion und Publikation | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | EnergieberaterInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Tools einpflegen können sowie eigenständig neue digitale Inhalte erstellen. |
| 4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | EnergieberaterInnen müssen die allgemeinen und betrieblichen Konzepte des Datenschutzes und der Datensicherheit verstehen, eigenständig auf ihre Tätigkeit anwenden können sowie Bedrohungspotenziale erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten. |
| 5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | EnergieberaterInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit beurteilen können, Fehlerquellen und Probleme digitalter Anwendungen erkennen und zumindest alltägliche Probleme selbstständig lösen können. Sie entwickeln im Team digitale Lösungen für komplexe betriebliche Fragestellungen und entwickeln Anwendungen weiter. Sie erkennen eigene digitale Kompetenzlücken und können diese beheben. |

Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung
- Beruf mit Lehrausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Akademischer Beruf



Ausbildung

Lehre nQ?™

- Installations- und GebäudetechnikerIn, Hauptmodul Gas- und Sanitärtechnik (3 Hauptmodule)
- Installations- und GebäudetechnikerIn, Hauptmodul Heizungstechnik (3 Hauptmodule)
- Installations- und Gebäudetechnikerln, Hauptmodul Lüftungstechnik (3 Hauptmodule)

BMS - Berufsbildende mittlere Schule norw

• Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik

BHS - Berufsbildende höhere Schule 11Q2V

• Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik

Hochschulstudien norwing

- Land- und Forstwirtschaft, Umwelt
 - o Bodenkultur, Umwelt
- Technik, Ingenieurwesen
 - Gebäudetechnik
 - Umwelttechnik
- · Wirtschaft, Recht, Management
 - Energie- und Umweltmanagement

Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge

- Bau, Holz, Gebäudetechnik
- Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Berufsspezifische Normen und Richtlinien
- Energiekennzahlen
- Energiemanagement
- Unternehmensberatung
- Bautechnik
- Energieeffizienz
- Energietechnik
- Alternative Energieformen
- Umwelttechnik
- Energetische Sanierung

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Ausbildung zum/zur EnergieberaterIn nach ARGE EBA
- Befähigungsprüfung für das reglementierte Gewerbe der Unternehmensberatung einschließlich der Unternehmensorganisation
- Hochschule Energie- und Umweltmanagement
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge Bau, Holz, Gebäudetechnik
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik
- Zertifikat EnergiemanagerIn

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Englisch
- KundInnenbetreuung
- Projektmanagement
- · Vortrags- und Präsentationskenntnisse



Vortrags- und Präsentationstechnik

Weiterbildungsveranstalter

- Arbeitsgemeinschaft Energie-Berater/innen-Ausbildung (ARGE EBA) 🗹
- Die Umweltberatung
- Energie Agentur Steiermark 🗹
- Energie Tirol 🗹
- Energieberatung Salzburg 🗹
- Energieinstitut Vorarlberg 🗹
- Energy Academy des Energiesparverbandes des Landes OÖ 🗹
- TÜV Austria Akademie 🗹
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- Fachhochschulen
- Universitäten

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Ausbildung zum/zur EnergieberaterIn
- Energieausweis-Ausbildung
- Zertifikat PhotovoltaikpraktikerIn

Deutschkenntnisse nach GERS

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

Beratungsberufe implizieren hohe kommunikative Anforderungen. Sicher, oft auch sehr gute Sprachbeherrschung ist in unterschiedlichen Kontexten (sprechen, hören, schreiben, lesen ...) erforderlich. Sie entwickeln schriftliche Konzepte und Angebote, beraten und informieren Kundinnen und Kunden umfassend und kommunizieren im eigenen Team. Besonders der Aspekt der fachlichen Beratung kann zusätzlich eine bessere Sprachbeherrschung erforderlich machen kann.

Weitere Berufsinfos

Einkommen

EnergieberaterInnen verdienen ab 1.960 Euro brutto pro Monat. Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit Lehrausbildung: 2.300 bis 2.970 Euro brutto
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 1.960 bis 2.970 Euro brutto
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 1.960 bis 3.170 Euro brutto
- Akademischer Beruf: 2.390 bis 3.460 Euro brutto
- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung: 1.960 bis 2.870 Euro brutto

Selbstständigkeit

Der Beruf kann freiberuflich ausgeübt werden.

Arbeitsumfeld

- Außendienst
- Ständiger Kontakt mit Menschen

Berufsspezialisierungen

EnergieberaterIn für erneuerbare Energien EnergieberaterIn für Photovoltaik EnergieberaterIn für Solartechnik FachberaterIn für autonome Energieerzeugung



Bilanzanalystln für Energie Energiebilanzanalystln

GebäudeenergieberaterIn

Decarb and Sustainable Energy Consultant (m/w) EnergiemanagerIn EnergieoptimiererIn EnergieversorgungsmanagerIn Energy Watcher (m/w)

EnergieberaterIn für Elektrotechnik EnergieberaterIn für Prozesswärme im gewerblichen und industriellen Bereich EnergieeffizienztechnikerIn EnergiemanagementtechnikerIn

EnergiebrokerIn

CO2-Consultant (m/w)

Verwandte Berufe

- BautechnikerIn
- ElektrotechnikerIn für Installations- und Gebäudetechnik
- GebäudetechnikingenieurIn
- Installations- und GebäudetechnikerIn
- UmweltberaterIn
- Wärme-, Kälte-, Schall- und BrandschutztechnikerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen

Büro, Marketing, Finanz, Recht, Sicherheit

• Wirtschaftsberatung, Unternehmensdienstleistungen

Umwelt

- Energietechnik, Erneuerbare Energie
- Umweltconsulting, -forschung und -pädagogik

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

• 756806 Energieberater/in

Informationen im Berufslexikon

- 🗹 EnergieberaterIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- 🗹 EnergieberaterIn (Schule)
- C EnergieberaterIn (Uni/FH/PH)
- Z EnergiemaklerIn (Uni/FH/PH)
- Z EnergiemanagerIn (Uni/FH/PH)

Informationen im Ausbildungskompass

• 🗹 EnergieberaterIn